

PRESSEEINLADUNG UND VERANSTALTUNGSHINWEIS

Berlin Conference 2021: Europe Bottom-Up!

#europebottomup

7. November 2021: Das TIETZ, Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz

8. und 9. November 2021: Allianz Forum, Pariser Platz 6, 10719 Berlin



„**Europe Bottom-Up!**“ lautet das Motto der diesjährigen Berlin Conference, die die Stiftung Zukunft Berlin gemeinsam mit zahlreichen Partnerorganisationen vom **7. bis 9. November** in Berlin und erstmals auch in Chemnitz veranstaltet.

Die Berliner Europakonferenz thematisiert alljährlich die Verantwortung der Europäer:innen für die Mitgestaltung der Zukunft Europas und zeigt Beispiele auf, wie Bürger:innen, Städte und Regionen sich für Europa einsetzen können. „Europe Bottom-Up!“ beschreibt daher nicht nur unseren Ansatz, sondern ist durchaus als Aufforderung zu verstehen, Europa etwas von der eigenen Kreativität, vom eigenen Engagement zu geben.

Der **Auftakt der diesjährigen Berlin Conference** findet **am 7. November in Chemnitz** statt. In der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 werden Bürgermeister:innen und Vertreter:innen ehemaliger Kulturhauptstädte und Kulturhauptstadtkandidaten am Beispiel der Erfahrungen Europäischer Kulturhauptstädte über kulturgetriebene Stadtentwicklung und die Bedeutung der Peripherie für Europa diskutieren.

Am **8. und 9. November** kommen zu den **öffentlichen Konferenzen in Berlin** Vertreter:innen der Zivilgesellschaft, von Kunst und Kultur sowie der Politik zusammen, um in Arbeitsgruppen sowie drei Plenarsitzungen über Bedeutung und Notwendigkeit des „Bottom-up“-Ansatzes für die Zukunft Europas zu sprechen. Die Stiftung Zukunft Berlin wird auch ihr digitales Plattform-Projekt „Europe Bottom-Up“ als Beispiel dafür vorstellen, wie dieser Ansatz in die Praxis umgesetzt werden kann, welche Rolle die Städte und Regionen dabei spielen sollten und wie die gemeinsame Plattform als zentrales Instrument für Information und Kooperation dienen kann.

Impulse und Diskussionsbeiträge werden bei der Konferenz u.a. **Marija Gabriel**, EU-Kommissarin für Innovation, Forschung, Kultur, Bildung und Jugend, **Apostolos Tzitzikostas**, Präsident des Europäischen Ausschusses der Regionen, **Gerry Woop**, Berliner Staatssekretär für Europa, **Gesine Schwan**, Politikwissenschaftlerin, sowie Kulturhauptstadtextpert:innen wie **Ulrich Fuchs** (Marseille-Provence 2013), **Hugo de Greef** (Brügge 2002), **Nele Hertling** (Berlin 1988) und **Elisabeth Schweeger** (Bad Ischl 2024), derzeitige und ehemalige Europaabgeordnete wie **Gaby Bischoff**, **Lena Düpont**, **Hannes Heide**, **Niklas Nienaß**, **Elmar Brok**, **Jo Leinen**, **Doris Pack**, **Hannes Swoboda** und **Helga Trüpel**, Bürgermeister:innen wie **Emil Boc** (Cluj-Napoca), **Tanya Hristova** (Gabrovo), **Simone Lange** (Flensburg), **Laurent Riche** (Kingersheim), **Mohamed Ridouani** (Leuven), **Ines Schiller** (Bad Ischl), **Mike Schubert** (Potsdam), **Sven Schulze** (Chemnitz), **Maximilian Wonke** (Panketal) und **Thomas Zenker** (Zittau) und nicht zuletzt Vertreter:innen kultureller und zivilgesellschaftlicher Organisationen wie **Yonus Muhammadi** (Greek Forum of Refugees), **Andreas Nachama** (House of One), **Ása**

Richardsdóttir (International Network for Contemporary Performing Arts IETM), **Louisa Slavkova** (Civic Europe) und **Markus Vähälä** (Citizen Network) liefern.

Ein Höhepunkt der Konferenz ist wie in jedem Jahr „**Die Europa-Rede**“, die **am Abend des 9. November Charles Michel, Präsident des Europäischen Rates**, halten wird, gefolgt von einer von Anke Plättner moderierten Diskussion mit jungen Europäer:innen. **Die Plätze vor Ort sind begrenzt, bitte wenden Sie sich bei Interesse an einer Teilnahme nach 2G-Regel an die Konrad-Adenauer-Stiftung unter pressestelle@kas.de.**

→ **Das vollständige Konferenzprogramm in englischer Sprache finden Sie hier.**

Die Konferenzsprachen sind Englisch und Deutsch, eine Simultanübersetzung wird angeboten. Das öffentliche Programm wird live unter stiftungzukunftberlin.eu gestreamt.

Sie sind als **Pressevertreter:in herzlich eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen.**

→ **Zur Anmeldung für die Konferenz**

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen und aktuellen Themen finden Sie auf unserer [Website](#). Treten Sie mit uns auf [Twitter](#) und [Instagram](#) in Kontakt und folgen Sie der **Onlinedebatte zu „Europe Bottom-Up!“** im Vorfeld der Konferenz auf [Medium!](#) **#europebottomup**

Pressekontakt:

Stiftung Zukunft Berlin, Nele Kirchner, Tel. +49 30 2639 229-20, kirchner@stiftungzukunftberlin.eu

Projekt- und Konferenzpartner:



Cities for Europe



Medienpartner:

Wir danken den folgenden Partnern für ihre Unterstützung:



Europäisches Parlament
Verbindungsbüro
in Deutschland



si2021.eu

Slovensko predsedovanje Svetu Evropske unije
Slovenian Presidency of the Council of the European Union

Das Projekt „Wir sind Europa“ ist ein Zusammenschluss der Stiftung Zukunft Berlin, des Walter Hallstein-Instituts der Humboldt Universität zu Berlin und der Internationalen Journalisten Programme e.V. (IJP) und wird gefördert durch die Stiftung Mercator

STIFTUNG
MERCATOR

Das Projekt „Europe Bottom-Up“ wird gefördert mit Mitteln des Auswärtigen Amtes.



Auswärtiges Amt